KV-Verhandlungen? Diesmal nicht ohne uns!
Zieh dich warm an und sei dabei!

Mit der Basisinitiative D.i.E (Deutschlehrende in der Erwachsenenbildung) organisieren DaZ-Lehrende aus dem AMS - Kontext und gemeinützigen/ privaten Bildungsträgern gemeinsam mit Basisbildner_innen zum 2. Verhandlungstermin, der im März beginnenden BABE - Kollektivvertragsverhandlungen, eine Kundgebung vor dem Haus der GPA-djp.

Wir haben die Schnauze voll weiter unter Arbeitsbedingungen zu arbeiten, die weder unserer Leistung noch unserem Engagement entsprechen. Viele haben Studienabschlüsse, mehrere Aus- und Weiterbildunge absolviert und/oder viel Unterrichtserfahrungen gesammelt und leisten einen gesellschaftlich unverzichtbaren Beitrag.
Wir fordern für uns Deutschlehrende und Basisbildner_innen endlich soziale und faire Unterrichtsbedingungen:

- Ausreichend Vor- und Nachbereitungszeit (Mindestens 2:1)
- Einstufung in die Verwendungsgruppe 5
- Keine unbezahlten oder während der Unterrichtszeit zu erledigenden administrativen Tätigkeiten
- inflationsgerechte Lohnanpassungen
- 35-Stunden-Woche bei voller Bezahlung und Personalausgleich

Wir sind stinksauer. Du auch?
600 Deutschunterrichtende haben innerhalb von nur 2 Wochen zentralen Forderungen unterschrieben. Wir haben diese Petition am 13.2.18 bei der BABE- Betriebsrät_innenkonferenz unseren Vertreter_innen übergeben. Was folgte war ein Schlag ins Gesicht: Unsere Forderungen wurden einfach vom Tisch gewischt. Obwohl deren Erfüllung längst mehr als überfällig ist und viele erfahrene und kompetente Kolleg_innen bereits wegen Burnouts oder einfach desillusioniert das Berufsfeld verlassen haben, werden „unsere“ Verhandler_innen nur einen winzingen Teil dieser Forderungen in die Verhandlungen einbringen. Einzig die uralte Forderung, wer kennt sie nicht aus der Kindheit, nach einer 35-Stunden-Woche will das kleine Verhandlungsteam einbringen. Bei dieser Forderung unterstützen wir die Gewerkschaft voll und ganz, denn die Einführung einer 35-Stundenwoche bedeutet zumindest eine Lohnerhöhung von 8%.

Gemeinsam aktiv werden

Wie wir in den letzten Tagen bei den Kollektivverhandlungen beim SWÖ gesehen haben, bewegen sich die Arbeitgeber_innen ohne Druck von unten keinen Millimeter. Selbst kleine Zugeständnisse und minimale Verbesserungen konnten erst durch Warnstreiks durchgesetzt werden. Leider hat die Gewerkschaftsführung - ganz in sozialpartnerschaftlicher Manier - wieder weiche Knie bekommen und die Streikbereitschaft der Kolleg_innen nicht ernst genommen. Wir solidarisieren uns mit den Kolleg_innen im Gesundheits-, Pflege-, und Sozialbereich!

Organisieren wir uns, solange es noch nicht verboten ist! Einzeln haben wir keine Chance, gemeinsam schon!
Nehmen wir das Ruder selbst in die Hand, organisieren uns, denn wir hören seit Jahren, dass unsere Forderungen unrealistisch seien. Wenn dem so sei:
MACHEN WIR DAS UNREALISTISCHE REALISTISCH!

Was kannst du tun in düsteren Zeiten wie diesen?

Mach mit! Komm zu unseren Treffen! Besuch uns auf Facebook und unserer Webseite! Oder beteilige dich an den Betriebsratswahlen!

Und vor allem: **Zieh dich warm an und komm mit deinen Kolleg_innen am 6.3. zur Kundgebung bei der 2. Runde der KV-Verhandlungen!**
Es wird garantiert nicht langweilig!

Für eine starke gewerkschaftliche Basisbewegung!
gemeinsam Druck machen!

Facebookgruppe: https://www.facebook.com/groups/153259865057674/
Homepage: die-online.de.tl

D.i.E/ Deutschlehrende in der Erwachsenenbildung

SCHUFTEN, KRANK UND IMMER BLANK?

SO KANN ES NICHT WEITERGEHEN

GEMEINSAM ang'fressen sein bringt's!

DaZ-Lehrende
Basisbildner_innen

Di.,6.3.18/GPA-djp
1030,Alfred Dallingerplatz1

KUNDGEBUNG

Genaue Uhrzeit siehe:
die-online.de.tl
igdazdafbasisbildung.noblogs.org

Her mit der 35- Stundenwoche!

Bezahlte Vor- und Nachbereitung: 1:2

4% Lohnerhöhung

Streichung von BABE 4a - Rein in Verwendungsgruppe 5

KV-Verhandlungen nicht ohne uns!

Für eine starke Basisbewegung!

Solidarität mit den Kolleg_innen
im Gesundheits-, Pflege- und Sozialbereich

D.I.E/ Deutschlehrende in der Erwachsenenbildung

KV-Verhandlungen? Diesmal nicht ohne uns!
Zieh dich warm an und sei dabei!

Mit der Basisinitiative D.i.E (Deutschlehrende in der Erwachsenenbildung) organisieren DaZ-Lehrende aus dem AMS - Kontext und gemeinützigen/ privaten Bildungsträgern gemeinsam mit Basisbildner_innen zum 2. Verhandlungstermin, der im März beginnenden BABE - Kollektivvertragsverhandlungen, eine Kundgebung vor dem Haus der GPA-djp.

Wir haben die Schnauze voll weiter unter Arbeitsbedingungen zu arbeiten, die weder unserer Leistung noch unserem Engagement entsprechen. Viele haben Studienabschlüsse, mehrere Aus- und Weiterbildunge absolviert und/oder viel Unterrichtserfahrungen gesammelt und leisten einen gesellschaftlich unverzichtbaren Beitrag.
Wir fordern für uns Deutschlehrende und Basisbildner_innen endlich soziale und faire Unterrichtsbedingungen:

- Ausreichend Vor- und Nachbereitungszeit (Mindestens 2:1)
- Einstufung in die Verwendungsgruppe 5
- Keine unbezahlten oder während der Unterrichtszeit zu erledigenden administrativen Tätigkeiten
- inflationsgerechte Lohnanpassungen
- 35-Stunden-Woche bei voller Bezahlung und Personalausgleich

Wir sind stinksauer. Du auch?
600 Deutschunterrichtende haben innerhalb von nur 2 Wochen zentralen Forderungen unterschrieben. Wir haben diese Petition am 13.2.18 bei der BABE- Betriebsrät_innenkonferenz unseren Vertreter_innen übergeben. Was folgte war ein Schlag ins Gesicht: Unsere Forderungen wurden einfach vom Tisch gewischt. Obwohl deren Erfüllung längst mehr als überfällig ist und viele erfahrene und kompetente Kolleg_innen bereits wegen Burnouts oder einfach desillusioniert das Berufsfeld verlassen haben, werden „unsere“ Verhandler_innen nur einen winzingen Teil dieser Forderungen in die Verhandlungen einbringen. Einzig die uralte Forderung, wer kennt sie nicht aus der Kindheit, nach einer 35-Stunden-Woche will das kleine Verhandlungsteam einbringen. Bei dieser Forderung unterstützen wir die Gewerkschaft voll und ganz, denn die Einführung einer 35-Stundenwoche bedeutet zumindest eine Lohnerhöhung von 8%.

Gemeinsam aktiv werden

Wie wir in den letzten Tagen bei den Kollektivverhandlungen beim SWÖ gesehen haben, bewegen sich die Arbeitgeber_innen ohne Druck von unten keinen Millimeter. Selbst kleine Zugeständnisse und minimale Verbesserungen konnten erst durch Warnstreiks durchgesetzt werden. Leider hat die Gewerkschaftsführung - ganz in sozialpartnerschaftlicher Manier - wieder weiche Knie bekommen und die Streikbereitschaft der Kolleg_innen nicht ernst genommen. Wir solidarisieren uns mit den Kolleg_innen im Gesundheits-, Pflege-, und Sozialbereich!

Organisieren wir uns, solange es noch nicht verboten ist! Einzeln haben wir keine Chance, gemeinsam schon!
Nehmen wir das Ruder selbst in die Hand, organisieren uns, denn wir hören seit Jahren, dass unsere Forderungen unrealistisch seien. Wenn dem so sei:
MACHEN WIR DAS UNREALISTISCHE REALISTISCH!

Was kannst du tun in düsteren Zeiten wie diesen?

Mach mit! Komm zu unseren Treffen! Besuch uns auf Facebook und unserer Webseite! Oder beteilige dich an den Betriebsratswahlen!

Und vor allem: **Zieh dich warm an und komm mit deinen Kolleg_innen am 6.3. zur Kundgebung bei der 2. Runde der KV-Verhandlungen!**
Es wird garantiert nicht langweilig!

Für eine starke gewerkschaftliche Basisbewegung!
gemeinsam Druck machen!

Facebookgruppe: https://www.facebook.com/groups/153259865057674/
Homepage: die-online.de.tl

D.i.E/ Deutschlehrende in der Erwachsenenbildung

SCHUFTEN, KRANK UND IMMER BLANK?

SO KANN ES NICHT WEITERGEHEN

GEMEINSAM ang'fressen sein bringt's!

DaZ-Lehrende
Basisbildner_innen

Di.,6.3.18/GPA-djp
1030,Alfred Dallingerplatz1

KUNDGEBUNG

Genaue Uhrzeit siehe:
die-online.de.tl
igdazdafbasisbildung.noblogs.org

Her mit der 35- Stundenwoche!

Bezahlte Vor- und Nachbereitung: 1:2

4% Lohnerhöhung

Streichung von BABE 4a - Rein in Verwendungsgruppe 5

KV-Verhandlungen nicht ohne uns!

Für eine starke Basisbewegung!

Solidarität mit den Kolleg_innen
im Gesundheits-, Pflege- und Sozialbereich

D.I.E/ Deutschlehrende in der Erwachsenenbildung